

„Ein Spielraum für die Rupprechtsschule“

Der Verein „Mehr Zeit für Kinder e.V.“ hat im Sommer 2020 die Aktion „Spielen macht Schule“ vorgestellt.

Die Rupprechtgrundschule hat sich mit einem umfassenden Konzept an der Ausschreibung beteiligt und wurde zu unserer großen Freude als Preisträger ausgewählt.



Wir haben viele wertvolle und abwechslungsreiche Spiele geschenkt bekommen und konnten damit ein erstes Regal in unserem „Spielraum“ füllen.

Dieser befindet sich momentan im Religionszimmer im ersten Stock. Dort hängen auch ein Plakat mit den Benutzerregeln und eine Inventarliste.

- Schwerpunktmäßig sollen die Spiele im Rahmen der verschiedenen Lern- und Förderangebote eingesetzt werden (z.B. Vorkurs Deutsch, DaZ, Projekt mit der Berufsschule, Differenzierungsstunden).
- Ein oder mehrere Spielenachmittage evtl. in Kooperation mit dem Elternbeirat könnten in Zukunft (im Sommer) organisiert werden.
- Es können z.B. festgelegte Spielestunden – klassenintern oder klassenübergreifend (Schulpatenschaft) – stattfinden. D.h. die Klassen gehen in das Zimmer und spielen dort unter Beachtung der Regeln mit den Spielen (ähnlich wie bei „Bamberg spielt“)
- Auch in Vertretungsstunden sollen die Spiele gelegentlich zum Einsatz kommen.

Spielraum-Regeln



- Wir gehen vorsichtig mit den Spielen um!
- Wir spielen das Spiel zu Ende.
- Wir zählen die Teile des Spiels nach und unterschreiben in der Liste, wenn der Inhalt vollständig ist.
- Wir räumen erst ein Spiel auf, bevor wir das nächste Spiel holen.
- Spieler, ärgere dich nicht! Spielen heißt auch verlieren können.

Die Regeln für den „Spielraum“ sind in Anlehnung an die Ausleihregeln der Stadtbücherei und die jährliche Veranstaltung „Bamberg spielt“ der evang. Gemeinde entstanden, die die Idee einer „Spieleausleihe“ und „Zeit für gemeinsames Spiel“ umsetzt.



Wir freuen uns sehr, dass die Rupprechtschule von der Ausschreibung profitieren darf und hoffen auf viele schöne gemeinsame Spielstunden!